



Energieeffizienz beim Mofa

Mofa fahren macht Spaß

Die Lebensgestaltung der Jugendlichen in Mechernich und auf den umliegenden Dörfern ist durch ihre Mobilität geprägt. Diese wachsende Mobilität eröffnet Teenagern neue Chancen und Perspektiven, denn der öffentliche Nahverkehr bei uns ist sehr eingeschränkt und Fahrradfahren ist in der Eifel sehr mühsam.

Das Mofa ist das erste motorisierte Fahrzeug, mit dem Jugendliche am öffentlichen Straßenverkehr teilnehmen können und dürfen. Mit 15 Jahren steht dem Fahrvergnügen nach bestandener Prüfung nichts mehr im Weg.

Nie mehr treten, nie mehr schwitzen – Freiheit genießen, ohne Muskelkraft einzusetzen! Ideal für junge Leute, denen das Velo zu anstrengend und mühsam ist: Mofafahren ist wie Velofahren, aber ohne körperliche Anstrengung.

Mofa fahren kann für die Jugendlichen ganz unterschiedliche Bedeutung haben und muss dementsprechend unter einer Vielzahl von Aspekten betrachtet werden. Neben einer eher zweckorientierten Nutzung spielt bei vielen Mofafahrern die „Freude am Fahren“ eine wesentliche Rolle.

Mofafahrer tragen eine Verantwortung für ihre Mitmenschen und die Umwelt.

Sie sollen die verschiedenen Faktoren von Umweltbelastungen und -zerstörungen durch ihren Verkehr kennen, sich mit ihrem eigenen Verhalten kritisch auseinandersetzen und Alternativen zum bestehenden Verkehrsverhalten und zur Verkehrsgestaltung entwickeln.

Dies bedeutet z.B.,

- ✓ *sinnvolle und ggf. umweltfreundliche Verkehrsmittel zu nutzen.*
- ✓ *begründete Entscheidungen bei der Wahl der Verkehrsmittel zu treffen.*
- ✓ *begründete Entscheidungen beim Kauf des Mofas zu treffen.*

Dazu entwickelten die SchülerInnen des Technik/Informatikkurses Jahrgang 9 folgendes Würfelspiel:

Mobil Mit dem Mofa in Mechernich

Mindestens

2 Spieler

Höchstens

4 Spieler

Zu diesem Spiel gehören:

- 4 Spielfiguren, in verschiedenen Farben (Mofas)
- 1 Spielfeld
- 1 Würfel (min.)
- diese Spielanleitung

In diesem kurzweiligen Spiel geht es darum, sein eigenes Mofa so schnell wie möglich vom Startfeld über eine Spielfeldstrecke ins Ziel zu würfeln.



Gleichzeitig versucht man, die Mitspieler zu ärgern und deren Mofas, so oft es geht, zu schlagen, damit sie wieder von vorne anfangen müssen. Die grünen und roten Felder des Spielbretts stellen die Laufbahn dar. Kommt man auf ein rotes Feld, muss man eine Karte ziehen und die entsprechende Frage beantworten, ist die Frage falsch beantwortet, würfelt man erneut und geht die Anzahl der offenliegenden Augen zurück. Bei einer richtigen Beantworten der Frage, darf man mit dem Mofa nach vorne gehen.

